



Die coolen Blues Brothers.



Da steht ein Pferd auf der Bühne.

# Cooler Jungs, furiose Gardetänze

Kindersitzung der Altenhaßblauer „Haselnüss“ im Bürgersaal

**Linsengericht-Altenhaßblau** (jol). Mit einem dreifachen „Helau“ ist am Sonntag auch der Nachwuchs der Altenhaßblauer „Haselnüss“ mit der großen Kindersitzung in die „Golden Twenties“ gestartet. Die jungen Fassenachter um Präsidentin Alena Köhler und Vize Lara-Mia Koch begeisterten ihre Besucher im Altenhaßblauer Bürgersaal mit Tanz, Comedy und viel Gesang drei Stunden lang restlos.

Es war ein besonderer Moment für den Nachwuchs der „Haselnüss“, als die Garder mit den Präsidentinnen samt Elferrat nach elf Paukenschlägen in den Bürgersaal ziehen konnten. Denn endlich konnten sie auch richtig loslegen und ihrer Leidenschaft frönen.

So wartete die Bambinigarde nicht lange und legte nach der Begrüßung einen tollen Tanz aufs Parkett. Mit viel Charme tanzten die Jüngsten von den Haselblüten Charleston. Furios legten die beiden Tanzmariechen Lara-Mia Koch und Greta Wernig noch eins oben drauf. Einer der Kleinsten wurde dann zum Größten. Schon bei den



Die Bambinigarde verzaubert das Publikum im Altenhaßblauer Bürgersaal bei der Kindersitzung der „Haselnüss“.

FOTOS: LUDWIG

„Haselblüten“ war Lukas Schrempf gemeinsam mit seinem Vater Oliver als „Lukas und sein Papa“ als Gesangsduo auf der Bühne. Der Applaus honorierte nicht das Lied „Du da im Radio“, sondern auch den Mut, sich einen solchen Auftritt zu trauen. Einen besonderen Auf-

tritt hatten auch die fünf Jungs von der „KisiCo“. Ihre Trainerin Betty Weitzel konnte die Jungs nicht überzeugen, sich aufwendig zu verkleiden. Stattdessen wollten sie lieber als coolen Blues Brothers dabei sein.

Mit dem Gesang der Mini-

sternchen ging es weiter. Annina und Marisa Mann legten eine fröhliche Premiere in einem Zwiegespräch auf die Bühne. Zwischendurch „störte“ kurz Clown Desi die Show, nicht ohne dabei auf den Rosenmontag hinzuweisen, an dem ab 14.11 Uhr der Kinderfasching der Haselnüss startet.

„Cooler Jungs“ und die Minigarde, die Kindergarde und die Schautanzgruppe vollendeten gemeinsam den Ausflug in die goldenen Zwanziger. Der Gesang der Sternchen leitete das große Finale ein, an dem alle noch einmal auf die Bühne kamen und sich verdient feiern ließen.

Die „Haselnüss“ zeigten sich glücklich über den tollen Nachwuchs und nutzten die Gunst der Stunde, einige junge Aktive zu ehren. Nachdem Jessica Menzel schon bei den Großen geehrt worden war, erhielt auch Lara-Mia Koch die Silberne Flamme. Der Hausorden für drei Jahre aktive Mitarbeit wurde Charlotte Kaufeld, Lotte Berger, Marla Stöckner, Marie Trageser, Holly Hofmann, Efina Galfe und Milon Schwalb überreicht.